

Mittwoch, 10.10.2018

In der Hochzeitskutsche zur Trauung

Für die Hochzeitsmesse am 14. Oktober hat sich der Förderverein diesmal etwas ganz Neues einfallen lassen.

Von Kathrin Krüger-Mlaouhia



Familie Gräfe aus Schönborn lenkt am nächsten Sonntag die Braubkutsche zur Schönfelder Hochzeitsmesse.

© Schröder

Schönfeld. Es ist nun schon die 14. Hochzeitsmesse im Schönfelder Traumschloss am 14. Oktober. Vielleicht war es die Zahlendopplung, die Christine Hartmann vom Förderverein darauf gebracht hat, mal etwas Neues auszuprobieren. Modenschauen gibt es auf vielen Messen. Schönfeld lockt in diesem Jahr aber mit einem außergewöhnlichen Event im Rosengarten.

Wenn sich im majestätischen Schloss mit seinen Gemächern und herrschaftlichen Räumen von 11 bis 17 Uhr 35 Aussteller rund ums Thema Heiraten präsentieren, wird am Nachmittag auch eine prächtige Hochzeitskutsche vorfahren. „Das wird der Höhepunkt des Tages“, ist Christine Hartmann schon sehr gespannt. Ein Ehepaar aus Ruhland, Freunde des Traumschlusses, werden in der Pferdekutsche von Meik Gräfe aus Schönborn vorfahren – um eine freie Trauung vorzuführen. Auch weiße Tauben werden aufsteigen.

Trauungsrednerin Christin Klar aus Dresden hat sich den Schönfeldern angeboten, um diese amerikanische Form der Feier im Freien bekannter zu machen. Die Nachfrage dazu steigt offenbar. „Tatsächlich ist es ein zusätzliches Angebot, das die standesamtliche Eheschließung ergänzt, aber nicht ersetzt“, bemerkt Christine Hartmann. Für den guten Ton sorgt dabei Hochzeitssängerin Anett Schöne, die ebenfalls zur Schönfelder Messe ausstellen wollte. „Alle Angebote haben so gut zusammengepasst, dass wir es einfach mal probieren“, so die

Organisatoren der Hochzeitsmesse. Das passende Wetter zum stilvollen Ambiente stellt sich laut Wettervorhersage auch ein. Alternativ wird die freie Trauung im Speisesaal am Schloss durchgeführt.

Vom Autohaus Möldgen in Folbern bis zur Gastronomie der Großenhainer Schützenhaus Eventgroup reicht die breite Palette der Aussteller. Neben örtlichen Firmen sind auch Anbieter aus Oschatz, Senftenberg, Görlitz, Dippoldiswalde und Dresden dabei. „Sie zeigen traumhafte Braut- und Festmode und passendes Make-up bis hin zum Hochzeitsfoto, Blumen- und Blütenarrangements, wunderschöne Eheringe und Schmuckvariationen sowie stilvoll gedeckte Tische“, wirbt Hartmann. Nach der Trauung wird Bäcker Tobollik aus Skäßchen traditionell die Hochzeitstorte anschneiden.

2005 startete der Förderverein mit damals 30 Ausstellern seine erste Hochzeitsmesse. Eine prickelnde Dessousmodenschau und Zauberei waren der Clou bei den „Zauberhaften Hochzeiten“. Das Traumschloss diente da schon länger als Standesamt und Feierstätte. Anfangs organisierte noch eine Agentur die Anbieter.

14. Oktober, 11 bis 17 Uhr.